Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 49 (1931)

Heft: 101

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Montag, 4. Mai 1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Lundi, 4 mai 1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^me^ année

Paraît journellement le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile Rapporti economici

N° 101

Redaktion und Administration: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts.** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 101

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Amtliches Warenverzeichnis zum schweizerischen Zolltarif (Nachtrag). — Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses (Supplément). / France: Relèvement des droits de douane sur le seigle; Modification de certains droits de douane. / Mexiko: Zolltarifänderungen. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Inhaber-Obligationen der Hypothekarkasse des Kantons Bern Nr. 133355/56 von je Fr. 5000 wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 196[3])

Bern, den 17. April 1931. **Richteramt Bern,**

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der 6 % Obligation der Schweiz. Bundesbahnen von 1921 (I. Elektr. Anl.), Lit. C, Nr. 21674, à Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 173[1])

Bern, den 17. April 1931. **Richteramt III Bern,**

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Kassaschein Nr. 3979 der Sparkasse Willisau, lautend auf Josef Zangger, des Josef und der Verena Heller, von und in Gettnau, haltend noch Fr. 50.55.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert 3 Monaten der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 197)

Ettiswil, den 30. April 1931.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Die Inhaberobligation Nr. 69178, Serie A, der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Fr. 1000.—, zu Fr. 4¾ % wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 23. April 1931 wird hiermit ein unbekannter Inhaber dieses Wertpapieres gemäss Art. 851 ff. O. R. aufgefordert, dasselbe innert drei Jahren, d. h. bis spätestens 30. April 1934 vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Trogen, den 24. April 1931. (W 178[2])

Die Obergerichtskanzlei.

En vertu d'une ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, sommation est faite au détenteur inconnu du talon et des coupons y attachés pour les exercices, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934 et 1935 de la part sociale de la Banque populaire suisse, à Fribourg, n° 13515 d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 174[1])

Fribourg, le 18 avril 1931.

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine,

Le président: M. Berset.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 29. April. Unter der Firma **Liegenschaften- & Grundstücks-Akt.-Ges. (Liga)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 2. April 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Vermittlung von Immobilien jeglicher Art innerhalb der Schweiz, sowie den An- und Verkauf von Hypotheken für Rechnung Dritter zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Werner Romang, dipl. Architekt, von Bern, in Zürich. Geschäftslokal: Stadthausquai 13, Zürich 1.

Elektrische Anlagen. — 29. April. Inhaber der Firma **Eduard Haller,** in Albisrieden, ist Eduard Haller, von und in Albisrieden. Installation elektrischer Anlagen. Altstetterstrasse 27.

Musikinstrumente. — 29. April. Inhaber der Firma **Otto Walther,** in Zürich 6, ist Otto Walther, von Nidau (Bern), in Zürich 6. Handel in Musikinstrumenten, Rötelstrasse 28.

Parfümerien, chemische Produkte. — 29. April. Alexander von Fliedner, russischer Staatsangehöriger, in Genf, und Hermann Bolli, von Beringen (Schaffhausen), in Zürich 2, haben unter der Firma **Alex. von Fliedner & Cie.,** in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1931 ihren Anfang nimmt. Vertretung, Handel und Fabrikation in Parfümerien, kosmetischen und chemischen Produkten. Breitingerstrasse 21.

An- und Verkauf von Liegenschaften usw. — 29. April. **Ifar A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 23). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. April 1931 wurde § 1 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma der Gesellschaft lautet nun **Wusta & Audèche A.-G.** Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf von Liegenschaften, insbesondere der Waldbesitzungen «La grande et la petite Audèche» in der Gemeinde Charmey und der «Wusta» in der Gemeinde Plasselb (Freiburg), sowie die Tätigung von Verwaltungs- und Handelsgeschäften jeder Art.

29. April. **Handelsgärtner-Verein Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 7. Juli 1927, Seite 1257). Albert Bodmer, Otto Müller, Jakob Maag und Hans Diel sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Meyer, von und in Zürich, als Vizepräsident; Albert Schneider, von und in Zürich, als Aktuar: Otto Moll, von und in Zollikon, als Quästor, und Jakob Hasler, von und in Zürich, als Beisitzer; alle Handelsgärtner. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Brunaustrasse 6, Zürich 2.

29. April. **Genossenschaft für Liegenschaften und Hypothekar-Verkehr,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1925, Seite 572). Louis Rosenthal ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziger Vorstand gewählt Dr. Karl Baumann, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Ferner wurde Einzelprokura erteilt an Max Otto Schlesinger, englischer Staatsangehöriger, in Hongg, und an Max Eduard Schlesinger, englischer Staatsangehöriger, in Zürich.

Chemische Produkte. — 29. April. Die Firma **Hans Boll,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 17. November 1921, Seite 2218), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schindlerstrasse 5, Zürich 6, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Vertretungen und Handel in chemischen Produkten.

29. April. Die Firma **Ticker Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1930, Seite 2198), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Bahnhofstrasse 51, Zürich 1.

Hotelbetrieb. — 29. April. Die Firma **Jakob Bosshard zur Krone,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1930, Seite 1805), Hotelbetrieb, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 30. April. Inhaber der Firma **Viktor Lang,** in Zürich 1, ist Viktor Lang, von Mund (Wallis), in Zürich 1. Betrieb des Restaurants Barfüsser. Spitalgasse 14.

Waren aller Art. — 30. April. Die seit 24. Juni 1930 im Handelsregister des Bezirkes Lausanne, mit Sitz in Lausanne, eingetragene, seit 15. Juni 1930 bestehende Kollektivgesellschaft unter der Firma **P. de Stockalper & Cie.,** Gesellschafter: Pierre de Stockalper, von Brig (Wallis), in Zürich 8, und Georges-Isaac Kweytmann, polnischer Staatsangehöriger, in Paris, hat ihren Sitz nach Zürich verlegt. Import, Export, Kommission in Waren aller Art. Geschäftslokal: Löwenstrasse 3, z. Sihlporte, Zürich 1.

30. April. **Landwirtschaftlicher Verein Hausen a. A.,** in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1928, Seite 1361). Ernst Locher, Hans Häfliger und Albert Lier sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jean Lier, als Präsident; Johann Schneiter, als Vizepräsident, und Jean Götschi, als Beisitzer, alle Landwirte, von und in Hausen a. A. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

30. April. **Milchproduzenten-Genossenschaft Wangen-Forch,** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1926, Seite 312). Emil Mathys, Jakob Wespi und Rudolf Weber sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Gottfried

Sommer, von Sumiswald, Präsident; Albert Bruppacher, von Küsnacht, Vizepräsident und Quästor, und Walter Mathys, von Eriswil, Aktuar; alle Landwirte, in Forch-Küsnacht. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

30. April. **Kapitalbank Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1930, Seite 186). August E. Meyer-Meyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An des letztern Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hüntwangen und Hinwil, in Zürich. Der Genannte führt wie bisher Einzelunterschrift.

30. April. **Schweizerische Genossenschaftsbank**, in St. Gallen und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1931, Seite 266). Der Verwaltungsrat hat auf die Zweigniederlassung Zürich beschränkt eine weitere Kollektivprokura erteilt an Bernhard Widmer, von Mosnang und Zürich, in Zürich.

30. April. **Milchproduzentengenossenschaft Ob.-Stammheim**, in Ober-Stammheim (S. H. A. B. Nr. 305 vom 5. Dezember 1912, Seite 2109). Otto Deringer, Hermann Farner und Ulrich Maurer sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der beiden erstgenannten sind erloschen. Gegenwärtig gehören dem Vorstande an: Konrad Langhard, Nussbaumerweg, als Präsident; Konrad Langhard, Breitenweg, als Aktuar, und Ulrich Deringer, als Quästor, sämtliche Landwirte, von und in Ober-Stammheim. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Mercerie, Bonneterie usw. — 30. April. Die Firma **Heger & Jauss**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1927, Seite 1899), Mercerie, Bonneterie und Stoffe, Gesellschafterinnen: Antonie Heger und Dora Jauss, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Haute Couture, Konfektion. — 30. April. Die Firma **Mme. R. Nünlist et fille**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1930, Seite 378), Gesellschafterinnen: Therese genannt Rösi Nünlist geb. Burr und Alice Nünlist, Haute Couture und Konfektion, wird infolge verhängten Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Vermögens-Verwaltungen, Effekten. — 30. April. Walter Meyer-Hiboolen und Wilhelmina Aletta Meyer geb. Hiboolen, beide von Wohlen (Aargau) und Winterthur, in Zürich 2, haben unter der Firma **W. Meyer & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1931 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Meyer-Hiboolen und Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 100,000 ist Wilhelmina Aletta Meyer-Hiboolen. Vermögens-Verwaltungen, Effektengeschäft. Münzplatz 3.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1931. 30. April. Die **Käsereigenossenschaft Ursenbach unter dem Bach**, mit Sitz in Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 60 vom 4. März 1921, Seite 458), hat in ihrer Hauptversammlung vom 14. März 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft führt nunmehr den Namen **Käsereigenossenschaft Ursenbach.** Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Der Vorstand besteht nunmehr aus 9 Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten (Hüttenmeister), dem Vizepräsidenten zugleich Kassier, dem Sekretär und 6 Beisitzern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der Vizepräsident und Kassier Gottlieb Güdel und der Sekretär Walter Wegmüller, deren Unterschriften erloschen sind, sowie die Beisitzer Fritz Wittwer und Fritz Anliker. An ihrer Stelle wurden als neue Vorstandsmitglieder gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Ernst Leuenberger, von Ursenbach, Posthalter; als Sekretär: Franz Christen, von Thörigen, Müllermeister, und als Beisitzer: Johann Schneeberger, von Ochlenberg, Landwirt, im Oberdorfeggen; Johann Hess, von Walterswil, Landwirt im Oberdorf; Johann Dambach, von Ursenbach, Landwirt im Möösli, und Fritz Weiermann, von Hüttwil, Landwirt am Rain; alle in Ursenbach. Der bisherige Präsident Gottfried Dambach oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär für die Genossenschaft.

Bureau Bern

Bienenhonig. — 29. April. Die Firma **Julien Burnens-Golay**, Spezialhaus für Bienenhonig mi-gros und détail, in Bern (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1982), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureaumaschinen. — 30. April. Victor Dellenbach, französischer Staatsangehöriger, und Werner Adolf Vollenweider, von Aeugst a. A., beide in Bern, haben unter der Firma **V. Dellenbach & Cie.**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1931 ihren Anfang nimmt. Handel mit Bureaumaschinen. Viktoriastrasse 67.

Massgeschäft, Manufakturwaren. — 30. April. Aus der Kollektivgesellschaft **Schneiter & Wyss**, in Bern, Massgeschäft für Zivil- und Uniformen, Manufakturwaren (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1923, Seite 870), ist der Gesellschafter Rudolf Schneiter infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle tritt dessen Witwe Luise Schneiter geb. Aebi, von Reichenbach, in Bern. Die Firma wird mit dem Gesellschafter Oskar Wyss in unveränderter Weise weitergeführt.

Weinstube. — 30. April. Die Firma **Frau Anna Sager**, Weinstube z. Merkur, in Bern (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1928, Seite 1533), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Mützen, Wetterhüte usw. — 30. April. Die Firma **Gebr. Kressmann, Aktiengesellschaft**, Fabrikation und Fournituren für Mützen, Wetterhüten etc., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 12. Januar 1931, Seite 62), hat in der Generalversammlung vom 14. März 1931 am Platze der ausgetretenen Robert Baumgartner und Emil Stucki, Präsident, neu gewählt: Anna Kressmann, von Bremgarten b. B., Geschäftsführerin, in Bern, als Vizepräsidentin, und Hans Herrmann, Kaufmann, von und in Bern, als Mitglied. Der bisherige Sekretär Friedrich Karl Kressmann ist nun Präsident. Frau Anna Kressmann führt Einzelunterschrift. Die Prokura Emil Gass ist erloschen.

Bureau Büren a. A.

29. April. Die **Dreschgenossenschaft Oberwil b. B.**, mit Sitz in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 22. September 1916, Seite 1453), hat in ihren Generalversammlungen vom 26. Juli 1929 und 20. März 1931 folgende Vorstandsänderungen vorgenommen: Es wurden gewählt: als Präsident an Stelle des Alfred Hugi-Lehmann: Hans Otti-Holzer, von Oberwil; als Vizepräsident-Kassier an Stelle des Johann Kunz: Hans Friedli, von Ochlenberg; als Sekretär an Stelle des Alexander Hugi-Sahli: Hans Schwab, von Oberwil; als Beisitzer an Stelle des Johann Ramder und des Adolf Bandi: Alexander Lehmann-Hauert, von Oberwil, und Johann Ramder-Schlup, von Oberwil, alle Landwirte, in Oberwil b. B. Die Unterschrift der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder sind erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär oder einem der Beisitzer je kollektiv zu zweien.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. April. Aus dem Vorstande der **Alp-Genossenschaft Lutersarni**, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 7. November 1925, Seite 1865), sind Gottfried Gerber, Fritz Gerber und Hans Habegger ausgetreten. Deren Unterschriftsberechtigung für die Genossenschaft ist erloschen. An deren Stelle wurden an der Hauptversammlung vom 13. April 1928 respektive 19. April 1929 gewählt: als Präsident: Fritz Widmer, von Heimiswil, Tierarzt, in Langnau; als Vizepräsident: Christian Wüthrich, von Trub, Landwirt, Winkel, Bärau (Gemeinde Langnau); als Kassier: Ulrich Grimm, von Langnau, Landwirt auf Giebel, Bärau (Gemeinde Langnau). Für die Genossenschaft zeichnen nach wie vor der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier je kollektiv zu zweien.

24. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Oberemmentalische Pferdezuchtgenossenschaft**, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1923, Seite 1369), sind ausgeschieden der bisherige Präsident Johann Rothenbühler und der bisherige Vizepräsident Hans Grossenbacher. Deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An deren Stelle hat die Hauptversammlung vom 23. März 1928 gewählt: Als Präsident: Emil Neuenschwander, von Rüderswil, Landwirt, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil; als Vizepräsident: Franz Wüthrich, von Trub, Verwalter, in Bärau, Langnau; als Beisitzer: Fritz Lehmann, von Lauperswil, Landwirt, Riedmatt, Signau. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen nach wie vor der Präsident bezw. der Vizepräsident kollektiv mit dem Geschäftsführer.

29. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Elektrizitätsgenossenschaft Mungnau**, mit Sitz in Mungnau, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 563), sind ausgeschieden der bisherige Vizepräsident Alfred Pfister sowie der Beisitzer Fritz Ruch. Die Unterschriftsberechtigung des Alfred Pfister ist erloschen. In den Hauptversammlungen vom 5. März 1930 und 20. Februar 1931 sind gewählt worden: Als Vizepräsident: Gottlieb Hadorn, von Forst bei Amsoldingen, Landwirt, in Mungnau; als Beisitzer: Fritz Bieri, von Schangnau, Landwirt, Ebnitweid, Lauperswil; Hans Badertscher, von Lauperswil, Landwirt, Ebnit, Lauperswil. Für die Genossenschaft zeichnen nach wie vor der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

29. April. Aus dem Vorstande der Käsereigenossenschaft Twären, mit Sitz in Twären, Gemeinde Trub (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1929, Seite 853), sind ausgeschieden der bisherige Präsident Christian Habegger und der Vizepräsident-Kassier Fritz Beer. Deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An der Hauptversammlung vom 24. Februar 1930 wurden gewählt: als Präsident: Fritz Wiedmer, von Langnau, Landwirt im Bruch; als Vizepräsident: Hans Fankhauser, von Trub, Landwirt hinter Holz; beide in Trub. Für die Genossenschaft zeichnen nach wie vor der Präsident, Vizepräsident-Kassier und Sekretär kollektiv zu zweien.

Uri — Uri — Uri

1931. 30. April. Unter der Firma **Steinbruch Seedorf A. G.** hat sich, mit Sitz in Seedorf, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 11. April 1931 festgestellt worden. Die Gesellschaft hat zum Zwecke den Betrieb von Steinbrüchen und Pflästereigeschäften, und kann sich an fremden entsprechenden Unternehmungen beteiligen. Zur Erfüllung dieses Zweckes übernimmt die Gesellschaft gemäss Vertrag vom 11. April 1931 von Anton Sacchet, in Seedorf, dessen Rechte aus seinem Pachtvertrag mit J. Hösli sel. Erben vom 1. März 1928 auf Ausbeutung des Steinbruches zu Bolzbach und erwirbt die gesamten Installationen, Maschinen, Geleise- und Transportanlagen, Werkzeuge und Materialvorräte, Silos und Baraken, die sich auf dem Ausbeutungsgebiet befinden, nebst der bestehenden Drahtseilbahn. Für den Kaufpreis von Fr. 29,000 erhält Anton Sacchet 29 voll liberierte Aktien der Gesellschaft. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 80,000, eingeteilt in 80 Stück voll einbezahlte Aktien im Nominalbetrage von je 1000 Franken, auf den Namen lautend. Soweit es das Gesetz verlangt, erfolgen die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Präsident ist Emil Knüsli, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 4; weitere Mitglieder sind: Karl Wächter, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich, und Anton Sacchet, Vater, Steinhauer, italienischer Staatsangehöriger, in Seedorf. Der Präsident führt die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1931. 25 avril. **L'Union, société de chant de Vuippens**, association jouissant de la personnalité civile, conformément aux dispositions des art. 52 et 60 C. c. s. ayant son siège à Vuippens (F. o. s. du c. du 24 mars 1920, n° 77, page 550), renonce à son inscription au registre du commerce; la raison est en conséquence radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Konfektion. — 1931. 28. April. Die Firma **Max Weil**, in Olten, Herren-, Damen- und Kinderkonfektion (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1923), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Malergeschäft, Lack- und Farbenwerk. — 28. April. Die Firma **Robert Burger**, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1923, Seite 594), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Lack- und Farbenwerk «Burgolin». Die Prokuristin Emma Burger heisst nun Frau Emma Aeschbach-Burger, von Leutwil, in Olten.

Honigschleuderfabrik usw. — 28. April. Inhaber der Firma **Hugo Gerster**, in Olten, ist Hugo Gerster, von Bern, in Olten. Honigschleuderfabrik System «Mohr» und Bienengerätegeschäft. Hübelistrasse 16 und 18.

28. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Spar-Hülfskasse System Raiffeisen Wangen b. Olten & Umgebung,** in Wangen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2070), hat in der Generalversammlung vom 8. Dezember 1930 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: **Darlehenskasse Wangen b. Olten.** Die Mitglieder sind verpflichtet, bei Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu entrichten und einen Geschäftsanteil von Fr. 100 einzuzahlen. Die Hälfte des Reingewinnes wird zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von der übrigen Hälfte setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezahlten Geschäftsanteile fest, welcher 5 % nicht übersteigen darf. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar zu zweien kollektiv. Aus dem Vorstand ist Theodor Fischer ausgeschieden. Neu ist in den Vorstand gewählt worden: Otto Baumgartner, Dreher, von und in Wangen. Die Unterschriftsberechtigung des Theodor Fischer und des Vorstandsmitgliedes Gottlieb Husi ist erloschen. Präsident ist der bisherige Vorsteher Julian Husi, Landwirt, von und in Wangen; Vizepräsident: der bisherige Stellvertreter Josef Eggenschwiler, Pfarrer, von Laupersdorf, in Wangen, und Aktuar: das bisherige Vorstandsmitglied Otto Müller, Mechaniker, von Walterswil-Rothacker, in Wangen.

Herrenwäschefabrikation. — 29. April. Die von der Firma **Otto Kauf,** in Wangen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1926, Seite 375), an Wilhelmine Kauf-Frey erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Bäckerei. — 30. April. Die Einzelfirma **J. Schmid,** Gross- & Kleinbäckerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 377 vom 5. Oktober 1903), ist zufolge Todes des Inhabers erloschen und im Handelsregister zu streichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Festkränze, Kranzbinderei. — 1931. 30. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Moeller & Cie.,** Herren- und Damenhüte, Mützen, Schirme usw., in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1924, Seite 986, und Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1098), hat sich infolge Todes der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin Frau Johanna Moeller-Steiger aufgelöst. Aktiven und Passiven sind an die neue Kommanditgesellschaft «Moeller & Cie.» übergegangen.

Frau Ida Moeller-Stehli und deren minderjähriger Sohn Jules Moeller, beide von und wohnhaft in Schaffhausen, haben mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde unter der Firma **Moeller & Cie.,** in Schaffhausen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Moeller & Cie.» übernommen. Frau Ida Moeller-Stehli ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Jules Moeller ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000. Fabrikation von Festkränzen und Kranzbinderei. An der Tanne Nr. 8, «zum Tiefenstein».

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen usw. — 1931. 30. April. Unter der Firma **«Infinaco» A.-G. («Infinaco» S. A.)** hat sich am 24. April 1931, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft sind Beteiligungen und die Verwaltung von in- und ausländischen Industrie- und Handelsunternehmungen, die Finanzierung von solchen und alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden Treuhand- und ähnliche Geschäfte, ferner der Erwerb und Verkauf von Immobilien im In- und Auslande, sowie von Wertschriften jeder Art und insbesondere auch die Anlage von Kapitalien im In- und Auslande mit hypothekarischer oder anderer Sicherheit, sowie auch ohne dieselbe. Das Aktienkapital beträgt 100,000 Franken, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, doch steht der Gesellschaft auch das Recht zu, auf eine Mehrzahl von Stücken lautende Aktienzertifikate zu emittieren. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat: Ernst Tschudin, Kaufmann, von Waldenburg (Baselland), wohnhaft in Zürich 6, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. P. Mettier, Quaderstrasse 31, in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 29. April. Die Firma **Aargauische Kantonalbank,** mit Hauptsitz in Aarau und Zweigniederlassung in Baden (S. H. A. B. 1929, Seite 659), erteilt Kollektivprokura für die Filiale Baden an Arnold Bachofen, von Uster (Zürich), in Baden. Er zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Filiale Baden.

29. April. Die Firma **Peter Schenkel-Wetter, Mercerie, Papeterie, Quincaillerie en gros,** in Menziken (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1930, Seite 2105), erteilt Einzelprokura an Hedwig Schenkel-Wetter, von Basel, in Menziken.

29. April. Der Verein unter dem Namen **Kinderheim Baden,** in Baden (S. H. A. B. 1917, Seite 434), hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist: Dr. Josef Weber, Arzt, von Baden; Vizepräsident: Carl Flachs, Kaufmann, von Ennetbaden (bisher Kassier); Aktuar: Hermann Humbel, Lehrer, von Stetten; alle in Baden. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Vizepräsident kollektiv, oder je einer derselben mit einem andern Vorstandsmitglied. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Dr. Hans Zehnder, des bisherigen Vizepräsidenten Fritz Funk und des bisherigen Aktuars Hermann Suter sind erloschen.

29. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse Kölliken,** in Kölliken (S. H. A. B. 1926, Seite 588), hat an Stelle von Emil Jörin zum Präsidenten gewählt: Albert Matter, Briefträger, von Kölliken, bisher Vizepräsident; an Stelle von Albert Matter zum Vizepräsidenten: Gotthold Lüthy, Sattler, von Holziken; an Stelle von Otto Matter zum Aktuar-Stellvertreter: Hermann Sommer, Gärtner, von Schlatt (Zürich), und an Stelle von Gottfried Sommer zum Beisitzer: Albert Bossard, Färbermeister, von Kölliken, alle in Kölliken. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Aktuar-Stellvertreter je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Emil Jörin und des bisherigen Stellvertreters des Aktuars Otto Matter sind erloschen.

29. April. Die **Baugenossenschaft Sonnenberg-Brugg,** in Brugg (S. H. A. B. 1920, Seite 93), hat an Stelle von Martin Blunschi zum Aktuar gewählt: Emil Egli, Buchhalter, von Bäretswil, in Brugg. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit einem andern Vorstandsmitgliede. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Martin Blunschi ist erloschen.

29. April. Die **Landw. Genossenschaft Leutwil,** in Leutwil (S. H. A. B. 1929, Seite 2282), hat an Stelle von Rudolf Baur zum Präsidenten gewählt Jakob Graf-Lüscher, Landwirt, von und in Leutwil, und an Stelle von Ernst Bolliger zum Aktuar den bisherigen Beisitzer Werner Baur. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter hat Einzelunterschrift. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Rudolf Baur, welcher als Beisitzer im Vorstande verbleibt, und des bisherigen Aktuars Ernst Bolliger sind erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Exploitation d'une licence, etc. — 1931. 29 avril. Suivant procès-verbal et statuts du 25 février 1931, il a été fondé sous la raison sociale **Fluorigraphie S. A.,** une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'exploitation de la licence du brevet Suisse n° 140126 accordé à Elias Tal, à Amsterdam (Hollande), et se rapportant à un écran lumineux destiné à la reproduction de toutes photographies ou documents. Cette licence est estimée et a été payée en espèce à Elias Tal par fr. 15,000. La société peut en outre s'intéresser directement ou indirectement à toutes opérations commerciales, industrielles et immobilières. Le capital social est de 10,000 francs, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est Francis Dumont, de Fleurier (Neuchâtel), commerçant, à Cortaillod (Neuchâtel). Bureau de la société: à Lausanne, Rue St-Laurent 21, Etude du notaire H. de Léon.

Entreprises électriques. — 29 avril. Le chef de la maison **Paul Lambelet,** à Renens, est Paul Lambelet, de Forel (Lavaux), à Renens. Entreprises électriques. Rue de l'Avenir 17, Renens-Gare.

29 avril. **Manufacture de Chocolat, Société Anonyme,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 novembre 1930). Les bureaux sont à l'Avenue de France 19, chez Marcel Morel.

Bureau du Sentier

30 avril. Sous la dénomination de **Société de développement et Sports du Pont,** il s'est constitué une association conformément aux articles 60 et suivants du C. c. s., ayant pour but: a) de s'intéresser à toutes les questions se rattachant au développement et à l'embellissement du village du Pont et de ses alentours; b) d'exercer son action dans les questions d'hygiène, d'instruction et d'éducation générales; c) de prendre l'initiative, ou d'appuyer la réalisation de projets utiles et pouvant augmenter les agréments de la localité; d) de s'intéresser à la pratique de tous les sports d'hiver et d'été, quels qu'ils soient, et de les encourager dans la mesure de ses moyens; e) d'organiser des conférences, concerts, séances cinématographiques, manifestations sportives, par ses propres moyens ou à l'aide d'autres associations; f) de chercher par tous les moyens possibles à favoriser le développement touristique et le mouvement des étrangers dans la localité et ses environs. Son siège est au Pont. Sa durée illimitée. Ses statuts portent la date du 9 décembre 1930. Peut être membre de la société toute personne âgée de 16 ans au moins. Les demandes d'admission doivent être adressées au comité. La qualité de membre se perd, par démission, exclusion, ou par le refus de payer les contributions. Chaque membre paie une cotisation qui ne pourra être inférieure à fr. 3. La société est administrée par un comité de 7 membres, nommés pour 1 an et rééligibles. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les titulaires de ces emplois sont: Louis Mouquin, de l'Abbaye, facteur postal, domicilié au Pont, président, et Robert Simond, du Chenit, négociant, au Pont.

Bureau d'Yverdon

30 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 avril 1931, la société anonyme **Immobilière, Rue de la Poste N° 2, S. A.** dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 28 mai 1929, page 1100), a nommé unique administrateur, avec signature sociale, Louis Brack, de Oberneunforn (Thurgovie), comptable, domicilié à Nyon, en remplacement de Jean-Henri Dubois-Brunner, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1931. 30 avril La société anonyme existant à Sierre sous la raison sociale **La Vinicole de Sierre S. A.** (F. o. s. du c. du 8 mars 1927, page 412, n° 56), a, dans son assemblée générale du 12 juin 1928, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée au registre du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Bérard et Cie», à Sierre.

Fabrication et vente de vins, etc. — 30 avril. La société en nom collectif **C. Bérard et Cie,** à Sierre, fabrication et vente de vins champagnisés (F. o. s. du c. du 11 septembre 1922, page 1759), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Vins, fabrique de plâtre. — 30 avril. Charles Bérard, d'Ardon, à Sierre, et Joseph Tissières, de et à St-Léonard, ont constitué à Sierre, sous la raison **Bérard et Cie,** une société en nom collectif commencée le 1er mars 1931. La société reprend l'actif et le passif de la société «la Vinicole de Sierre S. A.», qui est dissoute. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Vins en gros et fabrique de plâtre. Maison Charles Bérard, à Sierre.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1931. 29 avril. **Gérances et contentieux S. A.,** exploitation d'un bureau d'affaires, spécialement de gérances d'immeubles, etc., société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 décembre 1927, n° 303, et 3 juillet 1930, n° 152), a désigné en qualité de nouvel administrateur: Georges Wuthier, chef comptable, originaire de Coffrane, à La Chaux-de-Fonds (déjà inscrit en qualité de fondé de procuration). Dorénavant il signera en cette nouvelle qualité collectivement avec l'administrateur Daniel Thiébaud, notaire, déjà inscrit. Les signatures de Edouard Tissot et de Léon-Auguste Vermot sont éteintes.

Aiguilles pour disques de gramophones, etc. — 29 avril. Eugène-Emile Stauffer, originaire de Sigriswil, et Charles-Joseph Fleury, originaire de Vermes (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Stauffer et Fleury,** une société en nom collectif le 1er mai 1931. Fabrication et vente d'aiguilles spéciales pour disques de gramophones ainsi que le commerce de radios et gramos. Rue Alexis Marie Piaget 29.

29 avril. Société d'Escrime de La Chaux-de-Fonds, association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 16 août 1906, n° 344, et 7 février 1918, n° 31), a, dans son assemblée générale du 26 janvier 1931, renoncé à son inscription au registre du commerce. Il n'y a pas de passif. En conséquence, l'inscription est radiée du registre du commerce. La société continue d'exister comme association non inscrite en vertu des articles 52 et 60 du Code civil.

29 avril. Sous la raison sociale **Immeuble Rue Neuve 10 S. A.**, il est créé une société anonyme, ayant siège à La Chaux-de-Fonds. Elle a pour but l'acquisition des Hoirs Benjamin Weil de l'article 5447 du Cadastre de La Chaux-de-Fonds, pour le prix de fr. 150,000, ainsi que la location de cet immeuble. Les statuts de la société portent la date du 23 avril 1931. La durée est illimitée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 25 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des membres du conseil d'administration. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Pierre Feissly, gérant, originaire de Anet et Auvernier, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue de la Paix 39.

Bureau du Locle

29 avril. Dans sa séance du 1er avril 1931, le conseil communal du Locle a nommé comme membre de la commission de la Fondation de l'**Hospice des vieillards du Locle**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 6 janvier 1917, n° 4, page 30, et 14 juin 1929, n° 136, page 1244), Robert Ecklin, notaire et avocat, du Locle et Bâle-Ville, domicilié au Locle. Dans sa séance du 9 avril 1931, la dite commission a constitué son bureau comme suit: président: Henri Gerber, jusqu'ici vice-président, en remplacement de César Racine, décédé, dont les pouvoirs sont radiés; vice-président: Charles-Philippe Nardin (déjà inscrit), en remplacement de Henri Gerber, susnommé; secrétaire: Charles-Ariste Dubois (déjà inscrit); caissier: William Baillod (déjà inscrit); assesseurs: William-Edmond Fuchs (déjà inscrit), et Robert Ecklin, prénommé. La fondation continue à être engagée par la signature collective des membres de la commission.

Genf — Genève — Ginevra

Clôtures en béton armé, etc. — 1931. 29 avril. Les locaux de la société en nom collectif **Cordey, Matellie et Pecorini**, fabrication de clôtures en béton armé et tous produits en ciment armé manufacturés dits « Clôtura », à Carouge (F. o. s. du c. du 10 mars 1931, page 511), sont actuellement: 2, route de Drize (Rondeau de Carouge).

Chauffages centraux, etc. — 29 avril. Lucien-Charles Mercet, de l'Abbaye (Vaud), domicilié à Genève, et Charles-Antoine Monney, du Châtelard-Montreux (Vaud), domicilié à Carouge, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Mercet et Monney**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 septembre 1930. L'associé Charles-Antoine Monney a seul la signature sociale. Entreprise de chauffages centraux et installations sanitaires. 10, rue des Grottes.

29 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 27 avril 1931, la **Société Immobilière Grand-Pré-Orangerie I**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1931, page 718), a pris acte de la démission de Remo Beltrami, Paul Perrin et Joseph Rubin, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et a nommé à leur place, un seul administrateur, avec signature sociale, en la personne de Delfino soit Adolphe Pignolo, entrepreneur, des Eaux-Vives, à Genève.

29 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 28 avril 1931, la **Société Immobilière du Mervelet N° 35**, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 mai 1928, page 981), a pris acte de la démission de Georges-Auguste Dubois, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Auguste Perret, sans profession, d'Essertines sur Yverdon (Vaud), au Petit-Saconnex.

29 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 28 avril 1931, la **Société Immobilière du Mervelet N° 44**, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 avril 1928, page 766), a pris acte de la démission de Georges-Auguste Dubois, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Arnold Geiser, ingénieur, de Langenthal (Berne), au Petit-Saconnex.

29 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 28 avril 1931, la **Société Immobilière du Mervelet N° 46**, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 avril 1928, page 766), a pris acte de la démission de Georges-Auguste Dubois, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Arnold Geiser, ingénieur, de Langenthal (Berne), au Petit-Saconnex.

Toutes machines, etc. — 29 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 avril 1931, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Robert Martin, notaire, à Genève, la société **Ateliers H. Cuénod, Société anonyme**, dont le siège est à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 9 décembre 1927, page 2171), a modifié ses statuts sur des points non soumis à la publication.

29 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 23 avril 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière 13 Rue de la Flèche**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 50,000 d'un immeuble sis aux Eaux-Vives, 13, rue de la Flèche. Son siège social est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé de Jules Bruder, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue de Hesse n° 16, chez Jules Bruder, régisseur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 74734. — Hinterlegungsdatum: 16. April 1931, 20 Uhr.

Adam Tinner, Fabrikation und Handel,
Haslen (Glarus, Schweiz).

Heilkräuter und sämtliche daraus hergestellte Erzeugnisse, sowie pharmazeutische Präparate.

N° 74735. — Date de dépôt: 2 avril 1931, 18 h.

Parfumerie Osmé S. A., fabrication et commerce,
19, rue Barthélémy Menn, **Plainpalais-Genève (Suisse).**

Savons, parfums et autres articles de parfumerie.

EMETO

N° 74736. — Date de dépôt: 2 avril 1931, 16 h.

Moinat Louis, fabrication,
Chalet Bellevue, route de Genève, **Rolle (Vaud, Suisse).**

Ameublements complets, chambres à coucher, chambres à manger, salons.

N° 74737. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.

Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne (Suisse).**

Produit pharmaceutique.

Codéosote
Studer

N° 74738. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.

Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne (Suisse).**

Produit pharmaceutique.

Capillorine

N° 74739. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.

Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne (Suisse).**

Produit pharmaceutique.

Cervaline

N° 74740. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.

Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne (Suisse).**

Produit pharmaceutique.

Sirodéine

N° 74741. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.
Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne** (Suisse).

Produit pharmaceutique.

Bronchinettes

N° 74742. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.
Maurice Studer, fabrication,
Grand'Rue 20, **Payerne** (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

Nr. 74743. — Hinterlegungsdatum: 8. April 1931, 16 Uhr.
Schweizer. Milch-Gesellschaft A. G., Fabrikation,
Hochdorf (Schweiz).

Kindermehl, kondensierte Milch, sterilisierte Milch, Milchpulver und andere Milchprodukte.

(Erneuerung der Marke Nr. 28492. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 5. Dezember 1930 an.)

N° 74744. — Date de dépôt: 9 avril 1931, 19 h.
Manufacture d'horlogerie A. Reymond S. A., fabrication,
rue du Midi 10, **Tramelan-dessus** (Suisse).

Montres, parties de montres.

RYMO

Nr. 74745. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1931, 4 Uhr.
Dixa A.-G., Fabrikation und Handel,
Rorschacherstrasse 109 a, **St. Gallen O** (Schweiz).

Gemüse- und Kräuterrohsäfte, Kräuterteemischungen, Kräuternährsäfte und -Tabletten.

„Bodania"

Nr. 74746. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1931, 20 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
Ausstellungsstrasse 104, **Zürich 5** (Schweiz).

Hydriertes, vegetabiles Speisefett.

ALPHA

Nr. 74747. — Hinterlegungsdatum: 13. April 1931, 17 Uhr.
Osborne, Garrett & Co., Limited, Handel,
51, 52, 53 und 54, Frith Street, Soho, **London W.** (Grossbritannien).

Rasiermesser.

KROPP

Nr. 74748. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1931, 18½ Uhr.
Emil Vollmer, Handel,
Feierabendstrasse 46, **Basel** (Schweiz).

In der Schweiz aus überseeischen Tabaken hergestellte Zigarren.

(Erneuerung der Marke Nr. 73338. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. April 1931 an.)

Nr. 74749. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1931, 18½ Uhr.
Emil Vollmer, Handel,
Feierabendstrasse 46, **Basel** (Schweiz).

In der Schweiz aus überseeischen Tabaken hergestellte Zigarren.

(Erneuerung der Marke Nr. 73339. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. April 1931 an.)

N° 74750. — Date de dépôt: 16 avril 1931, 17 h.
Fabrique Ebel, Blum et Cie., fabrication et commerce,
Serre 66, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

STADE

Nr. 74751. — Hinterlegungsdatum: 10. März 1931, 19 Uhr.
Weber & Brunner, Handel,
Hohlstrasse 176, Zürich 4 (Schweiz).

Kaffee-Surrogat.

„Dulka"
Kaffee-Surrogat

Nr. 74752. — Hinterlegungsdatum: 20. März 1931, 15 Uhr.
Gaba A. G., Fabrikation und Handel,
St. Johannvorstadt 98, **Basel** (Schweiz).

Hygienische, medizinische, pharmazeutische, kosmetische und diätetische Produkte und Präparate, Zuckerwaren, Genussmittel und auf diese Waren bezügliche Reklameartikel.

Gurgle trocken mit Gaba
Gargarisez-vous à sec avec Gaba

Nr. 74753. — Hinterlegungsdatum: 20. März 1931, 18¾ Uhr.
Heberlein & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Wattwil (St. Gallen, Schweiz).

Textilmaterial irgend welcher Art, insbesondere Garne, Gewebe und sonstige Gebilde aus Baumwolle, Wolle, Leinen, Seide, Kunstseide oder aus mehreren dieser Materialien.

HELUSTRA

Nr. 74754. — Hinterlegungsdatum: 24. März 1931, 10 Uhr.
Sigg A. G. (Sigg S. A.), (Sigg Limited), Fabrikation,
Frauenfeld (Schweiz).

Haus- und Küchengeräte zum persönlichen oder häuslichen Gebrauch, aus Aluminium oder anderem Metall.

Eref

N° 74755. — Date de dépôt: 24 mars 1931, 18 h.
Fils de Moïse Dreyfuss, Fabrique Enila, fabrication et commerce,
24, rue Léopold Robert, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).

Montres et parties de montres.

TEMPAX

Nr. 74756. — Hinterlegungsdatum: 26. März 1931, 18¾ Uhr.
Schulthess & Co., Fabrikation und Handel,
Kanonengasse 30, **Basel** (Schweiz).

Bänder aller Art aus Seide, Kunstseide, Halbseide, Baumwolle oder anderen Textilfasern, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien, Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Konfektionen aller Art, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen, Mercerierwaren, Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben.

Minon

Nr. 74757. — Hinterlegungsdatum: 27. März 1931, 12 Uhr.
Walo Bertschinger, Fabrikation,
Stampfenbachstrasse 12, **Zürich** (Schweiz).

Material für Strassenbeläge.

Silverroad

N° 74758. — Date de dépôt: 28 mars 1931, 12 h.
Charles-Marie Steinmann, succr de E. Steinmann et fils, commerce,
72, rue de Lyon, **Petit-Saconnex - Genève** (Suisse).

Chocolat, cacao, articles de confiserie, produits laitiers, boissons.

"STANDARD„

N° 74759. — Date de dépôt: 28 mars 1931, 13¾ h.
Paramat Limited, fabrication et commerce,
Sessions House, Farringdon Road, **Londres** (Grande-Bretagne).

Matrices en papier pour confectionner des plaques d'impression.

PARAMAT

Nr. 74760. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1931, 17 Uhr.
Ludwig Wiedenmann, Handel,
Mittlerestrasse 134, **Basel** (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

Tebejosan
Tuberkulose-Heilmittel
zur
intramuskulären Injektion
WIEDENMANN, Fabr. und Handel
in pharm. Präparaten, Basel

Nr. 74761. — Hinterlegungsdatum: 1. April 1931, 18¾ Uhr.
Phil. Zucker Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Steinentorstrasse 25, **Basel** (Schweiz).

Fahrräder, Motorfahrzeuge, deren Bestandteile und Zubehör, sowie Schallplatten.

MERKUR

Nr. 74762. — Hinterlegungsdatum: 9. April 1931, 7 Uhr.
Conservenfabrik St. Gallen A.-G., St. Gallen, Fabrikation,
Winkeln, **St. Gallen W.** (Schweiz).

Konserven, Confitüren und Fruchtsäfte.

Nr. 74763. — Hinterlegungsdatum: 8. April 1931, 19 Uhr.
Heinrich Christian Michel, Fabrikation und Handel,
Brunnackersteig 2, **Schlieren** (Zürich, Schweiz).

Maschinen, Apparate und Geräte für das Reinigen, Waschen, Appretieren, Plätten von Wäsche, Kleidungsstücken und Stoffstücken aus Textilstoffen aller Art.

Prosperity

N° 74764. — Date de dépôt: 10 avril 1931, 18½ h.
Laboratoires du Foyer S. A., fabrication et commerce,
2, rue Caroline, **Plainpalais-Genève** (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

LABORATOIRES DU FOYER S.A.

N° 74765. — Date de dépôt: 11 avril 1931, 4 h.
Chocolat Suchard société anonyme, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de chocolat, produits de sucre, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

SAVOURETTES

Nº 74766. — Date de dépôt: 11 avril 1931, 4 h.

Chocolat Suchard société anonyme, fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse).

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de chocolat, produits de sucre, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

SUGUS

Nr. 74767. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1931, 12½ Uhr.

Royal Baking Powder Company, Fabrikation und Handel, 595, Madison Avenue, New York (Ver. St. v. Amerika).

Backpulver.

Nº 74768. — Date de dépôt: 14 avril 1931, 19 h.

Auguste Laager, fabrication et commerce, Péry près Bienne (Suisse).

Montres et parties de montres, articles d'horlogerie.

NISUS

Nr. 74769. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1931, 10¾ Uhr.

Ryff & Co. S. A. Fabrique de Tricotages Berne, Fabrikation und Handel, Sandrainstrasse 3, Bern (Schweiz).

Tricotagen, insbesondere gestrickte, gewirkte und gewebte Kleidungsstücke, Unterkleider, Korsetts, Leib- und Bettwäsche, Strumpfwaren; Strick- und Wirkstoffe.

Nr. 74770. — Hinterlegungsdatum: 18. April 1931, 20 Uhr.

Migros A.-G., Handel, Ausstellungsstrasse 104, Zürich 5 (Schweiz).

Seifen und Seifen-Produkte.

Oha

Uebertragung — Transmission

Nrn. 48197 und 48368. The Andrew Jergens Co., Cincinnati. — Uebertragung an **John H. Woodbury, Inc.**, Spring Grove Avenue & Alfred Street, Cincinnati (Ohio, Ver. St. v. Amerika). — Eingetragen am 18. April 1931.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Amtliches Warenverzeichnis zum schweizerischen Zolltarif

Dritter Nachtrag.

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Ein dritter Nachtrag des amtlichen Warenverzeichnisses zum schweiz. Zolltarif, Ausgabe 1927, in deutscher und französischer Sprache, ist soeben herausgegeben worden.

Diese Drucksache kann bei der eidg. Oberzolldirektion, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern in Zürich und St. Gallen zum Preise von je 30 Rappen per Exemplar zuzüglich Porto bezogen werden. 101. 4. 5. 31.

Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses

Troisième supplément.

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

Un troisième supplément au Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes, édition de 1927, vient de paraître en français et en allemand.

On peut se procurer cet imprimé au prix de 30 cts. l'exemplaire, port en plus, à la direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux principaux des douanes à Zurich et St-Gall. 101. 4. 5. 31.

France — Relèvement des droits de douane sur le seigle

Un décret du 28 avril 1931, inséré dans le « Journal officiel » du lendemain, modifie ainsi qu'il suit les droits de douane sur le seigle (les droits sont les mêmes au tarif général et au tarif minimum; ceux applicables jusqu'ici sont indiqués entre parenthèses):

Nº du tarif			Francs par 100 kg brut	
71	Seigle	Grains	(21.—)	35.—
		Farine	(35.—)	70.—

Conformément aux dispositions du décret du 5 novembre 1870, le présent décret entre immédiatement en vigueur. 101. 4. 5. 31.

France — Modification de certains droits de douane

Ainsi que nous l'avons communiqué dans la Feuille officielle suisse du commerce, nº 43 du 23 février dernier, un avenant à l'accord commercial franco-allemand du 17 août 1927 a été signé à Berlin le 2 février 1931. Il a notamment pour but de substituer des droits spécifiques au droit ad valorem de 20 % pour l'importation en France des bas et chaussettes en coton, droit qui a été consolidé dans l'accord de 1927. En contre-partie du sacrifice consenti par l'Allemagne, la France a fait, entre autres, des concessions pour certains fils de soie artificielle.

Le droit de 20 % ad valorem pour l'importation en France des bas et chaussettes en coton ayant également été consolidé dans la Convention commerciale du 2 juillet 1928 entre la France et la Tchécoslovaquie, un arrangement analogue a été signé le 20 février dernier avec ce dernier pays.

Ces avenants ont été approuvés par le Parlement français et le « Journal officiel » du 28 avril publie la loi du 18 du même mois qui apporte au tarif des douanes les modifications nécessaires pour leur application.

Nous reproduisons ci-après le tableau annexé à cette loi:

Observations générales. Les notes et renvois du tarif antérieur concernant les marchandises reprises dans la présente loi demeurent applicables en tout ce qu'ils n'ont pas de contraire aux nouvelles dispositions.

(Les droits inscrits dans le tarif général sont quadruples de ceux du tarif minimum.)

Numéros du tarif			Tarif minimum Fr. Cts.
Ex-381bis	Déchets et fibres de soie artificielle ou de matière assimilée (y compris la laine artificielle et le coton artificiel) (1):		
	A. — Purs:		
	a) Déchets (2):		
	1º Non manufacturés	Le kilogr.	2.20
	2º Manufacturés, c'est-à-dire peignés, cardés, effilochés ou simplement étirés; mais n'ayant pas atteint l'état de filés, qu'ils soient présentés en nappes, en loquettes, en rubans ou en mèches, sans torsion (3)	—	8.75
	b) Fibres:		
	1º Non manufacturées (c'est-à-dire n'ayant pas atteint le degré de transformation défini au paragraphe suivant) sectionnées en longueur inférieure à 2 mètres et présentées en faisceaux ou en masses (4), (5)	—	2.20
	2º Manufacturées (c'est-à-dire peignées, cardées, effilochées ou simplement étirées, mais n'ayant pas atteint l'état de filés, qu'elles soient présentées en nappes, en loquettes, en rubans ou en mèches sans torsion) (6)	Le kilogr.	8.75
	c) Fils de déchets ou de fibres (schappe artificielle):		
	En fils continus:		
	1º Simples, écrus ou bien blanchis ou azurés en bourre, mesurant au kilogramme:		
	Jusqu'à 40,500 mètres	—	13.—
	Plus de 40,500 mètres	—	17.50
	2º Retors, écrus ou bien blanchis ou azurés en bourre, mesurant au kilogramme:		
	Jusqu'à 40,500 mètres	—	14.25
	Plus de 40,500 mètres	—	19.25
	Les mêmes blanchis ou teints	—	Droits ci-dessus, selon l'espèce, majorés de fr.2.-
	Les mêmes fils que ci-dessus, en écheveaux, pelotes, cartes, bobines, ou autres formes de mercerie ou pour ouvrages de dames, préparés pour la vente au détail	—	Droits ci-dessus, selon l'espèce, majorés de fr. 5.-
	B. — Mélangés de toutes autres matières en proportion quelconque	—	Régime de la partie du mélange la plus imposée

Numéros du tarif		Tarif minimum Fr. Cts.	
Ex-419	Bonneterie de coton, y compris la bonneterie dite de fil de Perse ou de fil d'Ecosse (en fils de coton retors) et de béraudine:		
	3° Bas et chaussettes:		
	a) Chaussettes d'hommes (7) imprimées en cotou fil simple (8) d'un poids inférieur à 650 grammes la douzaine de paires, sans aucune couture tout au long de l'article, sans diminutions (9) fabriquées sur des métiers ronds	La douzaine de paires	13.—
	b) Bas et chaussettes autres que celles reprises au paragraphe précédent pesant par douzaines de paires d'objets uniformes:		
	Sans fantaisie:		
	Plus de 1 kilogramme	Le kilogr.	20.—
	1 kilogramme et moins.	La douzaine de paires	20.—
	Avec fantaisie à la main ou à la mécanique:		
	Catégorie A (10):		
	Plus de 1 kilogramme	Le kilogr. (11)	23.50
	1 kilogramme et moins.	La douzaine (11) de paires	23.50
	Catégorie B (10):		
	Plus de 1 kilogramme	Le kilogr.	36.—
101. 4. 5. 31.	1 kilogramme et moins.	La douzaine de paires	36.—

(1) L'importation ne pourra se faire que par certains bureaux de douane dont la liste sera fixée par décret. Des échantillons seront déposés dans lesdits bureaux.

(2) On entend par déchets les résidus des différentes opérations de fabrication ou de manipulations ultérieures (dévidage, retordage, etc.).

(3) Les mêmes rubans ou mèches présentés avec torsion sont soumis aux droits des fils de déchets ou de fibres (schappe artificielle).

(4) Les mêmes fibres sectionnées à 2 mètres et plus, présentées sous une forme quelconque et notamment en nappes, rubans, bobines ou écheveaux, sont soumises au droit de la soie artificielle mesurant plus de 80,500 mètres au kilogramme.

(5) Les fibres assujetties au droit de 2 fr. 20 se distinguent des déchets non manufacturés ou manufacturés et des fibres manufacturées en ceci que lorsqu'elles sont importées en faisceaux, toutes les fibres composant un même faisceau sont de longueur uniforme et égale à la longueur du faisceau. Lorsqu'elles sont importées en masse, la masse est composée de fibres de longueur uniforme.

(6) Les mêmes rubans ou mèches présentés avec torsion sont soumis aux droits des fils de déchets ou de fibres (schappe artificielle).

(7) Chaussettes dont le pied mesure plus de 22 centimètres de longueur.

(8) Les articles similaires fabriqués avec des fils de coton retors suivent le régime des bas et chaussettes autres.

(9) Ne sont pas considérées comme diminutions, les mailles qui, dans les talons et pointes des articles fabriqués sur métiers ronds, permettent de donner à ces parties de l'article, une forme arrondie.

(10) Sont considérés comme fantaisie à la main ou à la mécanique:

Pour la catégorie A. — Les rayures en travers, les rayures en long autres que celles prévues dans la catégorie B, les rayures en long et en travers autres que celles prévues dans la catégorie B, les effets de trois ou plusieurs couleurs, les effets de mailles, mailles couchées, mailles châtrées ou guillochées, variures, côtes Derby, côtes couvertes, etc., les impressions, les grisottes simples à jour et les baguettes brodées simples (les grisottes simples et baguettes simples sont celles dont la largeur ne dépasse en aucun endroit 5 mailles et la tête 12 mailles).

Pour la catégorie B. — Les rayures en long obtenues par effet de brochage ou par l'emploi de fils supplémentaires qui constituent cette fantaisie, qu'elles soient conjuguées ou non avec des rayures en travers, les ornements de dentelles, de galons ou de passementerie, les grisottes à jour et les baguettes brodées autres que celles prévues dans la catégorie A, les broderies, les dessins, les applications diverses, les jours.

(11) Si, dans une période de douze mois, l'importation des bas et chaussettes de coton, avec fantaisie, de la catégorie A, telle qu'elle résultera des statistiques douanières françaises des marchandises déclarées pour la consommation, dépasse 400,000 douzaines de paires, les droits seront portés de 23 fr. 50 à 25 francs en tarif minimum et de 94 francs à 100 francs en tarif général, à dater du premier jour du mois qui suivra ladite période de douze mois. Si, pendant la même période de douze mois, l'importation de ces bas et chaussettes est inférieure à 300,000 douzaines de paires, les droits seront abaissés de 23 fr. 50 à 22 francs en tarif minimum et de 94 francs à 88 francs en tarif général, à dater du premier jour du mois qui suivra ladite période de douze mois.

La période de douze mois ci-dessus mentionnée commencera de courir le premier du mois qui suivra la mise en vigueur des nouveaux droits ou l'expiration de la précédente période de douze mois.

A titre exceptionnel, si pendant les six premiers mois à compter du premier jour du mois qui suivra la mise en vigueur de l'avenant du 3 février 1931 à l'accord franco-allemand du 17 août 1927, l'importation des bas et chaussettes de coton d'origine allemande (catégorie A) telle qu'elle résulte des statistiques douanières françaises des marchandises déclarées pour la consommation, dépasse 200,000 douzaines de paires, les droits seront portés de 23 fr. 50 à 25 francs en tarif minimum et de 94 à 100 francs en tarif général, à dater du premier jour du septième mois. Le calcul des importations comprises dans la période de douze mois ci-dessus prévue sera effectué en ajoutant aux quantités figurant aux statistiques douanières pour les onze premiers mois, un onzième du total de ces quantités.

Le calcul des importations comprises dans la période exceptionnelle de six mois ci-dessus prévue sera effectué en ajoutant aux quantités figurant aux statistiques douanières, pour les cinq premiers mois, un cinquième du total de ces quantités.

A titre transitoire et à dater de la mise en vigueur des droits ci-dessus prévus, le droit ad valorem de 20% en tarif minimum pourra être maintenu dans la limite d'un contingent non renouvelable fixé conformément aux accords intervenus par un arrêté interministériel.

En ce qui concerne la catégorie 3° a) (chaussettes d'hommes imprimées) un droit de 5 francs par douzaine de paires en tarif minimum pourra être appliqué à un contingent fixé dans les mêmes conditions.

Ces facilités ne resteront en vigueur que pendant un délai dont la date d'expiration sera fixée également par un arrêté interministériel.

Mexiko — Zolltarifänderungen

Ein im mexikanischen Amtsblatt vom 13. April 1931 veröffentlichtes und drei Tage später in Kraft getretenes Dekret vom 10. gl. Mts. verfügt u. a. folgende Zolltarifänderungen:

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Verzollungseinheit[1])	Zoll seit 16. April 1931 in mex. $	Früherer Zoll in mex. $
1.01.40	Rindvieh, weibliche Tiere, von Milchrassen, mit bedeutendem Stammbaum oder «pedigree».		zollfrei	zollfrei
1.01.41	Rindvieh, weibliche Tiere, von Milchrassen, ohne bedeutenden Stammbaum oder «pedigree» .	per Stück	20.—	120.—
1.01.42	Rindvieh zur Zucht, ausgenommen weibliche Tiere von Milchrassen		zollfrei	20.—
3.25.00	Aluminium	K. B.	0.09	0.20
3.50.00	Aluminiumdraht, nackt, bis zu 2 mm Durchmesser	»	0.30	0.45
3.50.01	Aluminiumdraht, nackt, von mehr als 2 und bis zu 10 mm Durchmesser	»	0.20	0.35
3.50.02	Aluminiumkabel, nackt	»	0.25	0.40
3.50.10	Aluminiumbarren und -Stäbe	»	0.25	0.30
3.50.11	Aluminiumblätter im Gewichte bis zu 1 g per dm²	K. L.	1.50	1.—
3.50.12	Aluminiumblätter und Aluminiumblech, nicht besonders genannt	K. B.	0.10	0.40
3.50.13	Röhren und Rohrleitungen aus Aluminium . .	»	0.35	0.40

[1]) K. B. = Kilogramm brutto
K. L. = Kilo legal (= kg gesetzliches Gewicht)

vgl. nähere Definition im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 5 vom 8. Jan. 1931.

In Ziffer 111 der 11. allgemeinen Regel für die Anwendung des mexikanischen Zolltarifs tritt folgender Absatz an die Stelle der hiernach in Klammern angegebenen bisherigen Bestimmung:

Die Mischung verschiedener Fasern, ausgenommen diejenigen von Kunstseide oder Seide, in Geweben, Garnen und Fabrikaten bewirkt, dass diese nach der Faser klassifiziert werden, die dem höchsten Zoll unterliegt. Die Garne, Gewebe und Fabrikate aus Kunstseide, Wolle und Seide, unterliegen der Klassifikation, die höhere Zölle aufweist, wenn die genannten Fasern in irgendwelchem Verhältnis gemischt sind. (Bisher: Die Mischung verschiedener Fasern in Garnen, Geweben und Fabrikaten bewirkt, dass diese nach der Faser klassifiziert werden, die dem höchsten Zoll unterliegt — ausgenommen bei Mischungen mit Seide, für die eine besondere Klassifikation besteht.) 101. 4. 5. 31.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati

Sir Claud Russell, Gesandter von Grossbritannien, hat am 24. April 1931 dem Bundesrat sein Abberufungsschreiben überreicht. 101. 4. 5. 31.

Sir Claud Russell, ministre de Grande-Bretagne, a remis le 24 avril 1931 ses lettres de rappel au conseil fédéral. 101. 4. 5. 31.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 30. April 1931 — Situation hebdomadaire au 30 avril 1931

Aktiven — Actif

		Letzter Ausweis Dernière situation Fr.		
1. Goldbestand:	Fr.			Encaisse or
im Inland	642,803,315. 90			en Suisse
im Ausland	—			à l'étranger
	642,803,315. 90	+	3,159. 50	
2. Golddevisen	315,289,992. 13	—	1,161,723. 40	Disponibilités sur l'étranger
3. Inlandportefeuille . . .	58,149,368. 35	+	25,211,996. 85	Portefeuille effets sur la Suisse
4. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
als Notendeckung verw.	41,078,130. 70	+	6,018,707. 30	applicables a couvert. d. billets d. banque
Andere Lombardvorsch.	—			Autres avances sur nant
5. Wertschriften	81,695,348. 82	+	4,492. 25	Titres
6. Korrespondenten:				Correspondants
im Inland	15,908,358. 70	+	2,500,490. 46	en Suisse
im Ausland	21,694,195. 46			à l'étranger
7. Sonstige Aktiven . . .	22,513,501. 34	+	882,422. 66	Autres postes de l'actif
Total	1,199,132,211. 40			

Passiven — Passif

	Fr.		Fr.	
1. Eigene Gelder	35,000,000. —		—	Fonds propres
2. Notenumlauf	987,814,095. —	+	80,817,520. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	149,265,114. 57	—	48,424,838. 20	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven . . .	27,053,001. 83	+	1,066,863. 82	Autres postes du passif
Total	1,199,132,211. 40			

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3%, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 101. 4. 5 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 4. Mai an — Cours de réduction à partir du 4 mai

Belgien Fr. 72. 30; Dänemark Fr. 139. 10; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 20; Deutschland Fr. 123. 70; Frankreich Fr. 20. 31; Italien Fr. 27. 25; Japan Fr. 257. 50; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 50; Marokko Fr. 20. 31, Niederlande Fr. 208. 85; Oesterreich Fr. 73. 10; Polen Fr. 58. 25; Schweden Fr. 139. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 39; Ungarn Fr. 90. 55; Grossbritannien Fr. 25. 30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaption aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Asgard Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 21. Mai 1931, 10 Uhr, im Geschäftsdomizil.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1930.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Glarus, den 30. April 1931. (9293 Z) 1376 i

Der Verwaltungsrat.

Gardas Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 21. Mai 1931, 14½ Uhr, im Geschäftsdomizil.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1930.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Glarus, den 30. April 1931. (9294 Z) 1377 i

Der Verwaltungsrat.

Teerfarben Aktiengesellschaft

Einladung zur fünften ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 22. Mai 1931, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 55, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Vorlegung der Jahresrechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr. Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Vorsitzenden.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, haben sich über den Aktienbesitz spätestens bis 21. Mai beim Bureau der Gesellschaft auszuweisen.

Der Bericht des Verwaltungsrates, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (9290 Z) 1371 i

Zürich, den 1. Mai 1931.

Deutsche Darlehensgenossenschaft in der Schweiz, Zürich

Einladung zur Hauptversammlung

auf Donnerstag, den 21. Mai 1931, vormittags 10 Uhr im Zunfthaus zur Waag, Zürich, Münsterhof 8

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1930, sowie des Berichtes der Rechnungsprüfer.
2. Entlastung des Aufsichtsrates, des Vorstandes und der Verwaltung.
3. Neuwahl des Aufsichtsrates, des Vorstandes und der Rechnungsprüfer.
4. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Betriebsrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsprüfer liegen vom 5. Mai 1931 ab in unseren Geschäftsräumen, Stampfenbachstrasse 69, den Mitgliedern zur Einsichtnahme auf. Anträge für die Hauptversammlung müssen spätestens bis zum 14. Mai 1931 eingereicht werden. 1373 i

Der Aufsichtsrat.

Seeländische Lokalbahnen
Biel-Täuffelen-Ins A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. Mai 1931, nachmittags 3 Uhr im Hotel Bären in Ins

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnungen pro 1930.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1931.

Rechnungen und Revisorenbericht liegen bis zum Versammlungstage auf unserem Bureau in Täuffelen zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten und Geschäftsberichte können daselbst oder im Versammlungslokal bezogen werden. Aktionäre geniessen am Versammlungstage nach und von dem Versammlungsort freie Fahrt. (21122 U) 1391 i

Biel und Täuffelen, den 25. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

Società per la Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco

Avviso di convocazione

Gli azionisti della Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco sono convocati in

assemblea ordinaria

per il giorno di domenica 10 maggio 1931, alle ore 14, nella sala della Direzione Ferroviaria a Locarno, col seguente

Ordine del giorno:

1. Presentazione dei conti e del bilancio per il 28° esercizio sociale, chiuso al 31 dicembre 1930. Relazione dell' Ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all' amministrazione.
2. Nomina di tre membri del consiglio di amministrazione in sostituzione dei sigg. Avv. Attilio Zanolini, Luigi Pedrazzini, Antonio Zanini, uscenti per turno.
3. Nomina dei revisori per l'anno 1931.
4. Eventuali.

Osservazioni: Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonchè la relazione dei sigg. revisori, sono a disposizione dei sigg. azionisti, presso la sede sociale, sino al 9 maggio 1931. Per poter prender parte all' assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni, entro il 9 maggio 1931 presso l'Unione di Banche Svizzere, succursale di Locarno e relative rappresentanze, oppure presso la Banca dello Stato, succursale di Locarno o la Banca Popolare di Lugano, ritirandone la tessera di ammissione. La tessera è indispensabile per avere diritto al viaggio gratuito nella giornata del 10 maggio 1931, da qualsiasi stazione della linea sino a Locarno. La tessera deve essere presentata all' Ufficio dell' assemblea, il quale apporrà un timbro speciale al tagliando da servire per il ritorno entro il medesimo giorno.

Locarno, 28 aprile 1931. (5623 O) 1369 I

Per il consiglio d'amministrazione,

Il Presidente: **Avv. A. Zanolini**

Il Segretario: **A. Soldati**

LENK i. S. Berner Oberland 1105 m ü. Meer

Luft-, Höhenkurort und Badeplatz I. Ranges. Stärkste Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet. Elektr. Bahn Montreux oder Thun-Spiez-Zweisimmen-Lenk. — Kurarzt. — Orchester. — Tennis. — Garagen. Gültig pro Sommer 1931. 1299

Bad- u. Kurhaus, 240 Betten, Vor- u. Nachsais. 11.-30. Juni u. v. 1. Sept. an) v. Fr. 12.- an; Hochsaison (1. Juli—31. August) v. Fr. 13.- an. Sporthotel Wildstrubel, 90 Betten, von Fr. 11.- an. Parkhotel Bellevue 85 Betten, Vor- u. Nachsaison von Fr. 11.- an, Hochsaison von Fr. 12.- an. Krone, 35 Betten, von Fr. 8.- an. Sternen, 25 Betten, von Fr. 8.50 an. Hirschen, 30 Betten von Fr. 8.- an. Iffigenalp, 35 Betten (Touristenhotel). Alpenblick Matten, 20 Betten, von Fr. 7.- an. Siebenbrunnen, 10 Betten, v. Fr. 7. an.

Maschinen-Aktien-Gesellschaft Bern

8. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 16. Mai 1931, 11½ Uhr, im Konferenzzimmer des Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung 1930 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 9. Mai hinweg in unserem Bureau, Monbijoustrasse 61, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten können vom 9. Mai hinweg gegen Ausweis über den Aktienbesitz in unserem Bureau bezogen werden. 1322 i

Bern, den 4. Mai 1931.

Der Verwaltungsrat.

Sulzer-Unternehmungen A.-G.
Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

17. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 22. Mai 1931, 10 Uhr, im Kasino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1930. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 4. Mai 1931 im Bureau der Gebrüder Sulzer A. G. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

in Winterthur:	bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
in Zürich:	bei der Schweiz. Bankgesellschaft, beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Kreditanstalt,
in Basel:	beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Bankgesellschaft, bei der Schweiz. Kreditanstalt,
in St. Gallen:	bei der Schweiz. Bankgesellschaft, beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Kreditanstalt,
in Schaffhausen:	beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht, sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A. G., Winterthur, vom 4. Mai ab bezogen werden. (3488 W) 1294 i

Winterthur, den 22. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

Soc. An. E. Bachmeier & C., Chiasso

Avviso di convocazione

I sigg. azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il 22 maggio 1931, alle ore 16, nella sala del «Salinenhôtel im Park», a Rheinfelden, col seguente ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio e conto profitti e perdite per l'esercizio 1930.
2. Relazione del consiglio e rapporto dei revisori.
3. Deliberazioni relative.

La relazione annuale, il rendiconto amministrativo ed il rapporto dei revisori saranno depositati dal 12 maggio presso la Direzione della Società a disposizione dei signori azionisti.

La consegna dei buoni di voto sarà fatta contro deposito delle azioni presso la Direzione della Società, oppure presso un Istituto Bancario Svizzero. 1388 i

Chiasso, il 30 aprile 1931.

Il Consiglio di amministrazione.

PROSPEKT

Continentale Elektrizitäts-Union A.-G., Basel

6% Anleihen von Fr. 25,000,000 von 1931

mit Garantie für Kapital und Zinsen der Preussischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin

Emissionspreis: 99 % zuzüglich halber Stempel 0,60 %.

(einbezahltes Aktienkapital: RM 125,000,000)

Rendite: 6 %

Zum Zwecke der Konsolidierung kurzfristiger schwebender Schulden nimmt die **Continentale Elektrizitäts-Union A.-G., Basel,** gemäss Beschluss des Finanzausschusses ihres Verwaltungsrates vom 20. April 1931, ein

6% Anleihen von Fr. 25,000,000

auf.

Die Modalitäten dieses Anleihens sind die folgenden:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 25,000 auf den Inhaber lautende, unter sich gleichberechtigte Obligationen, Nrn. 1—25000, von je Fr. 1000.— nominal.
2. Die Verzinsung des Anleihens erfolgt zu 6 % p. a. vom 15. Mai 1931 an in halbjährlichen Raten je auf den 15. Mai und 15. November durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Halbjahres-Coupons, deren erster am 15. November 1931 zur Zahlung fällig wird.
3. Das Anleihen wird am 15. Mai 1946 ohne besondere Kündigung zum Nennwert zur Rückzahlung fällig. Die Anleihensnehmerin behält sich jedoch das Recht vor, das Anleihen jederzeit mit dreimonatiger Voranzeige je auf einen Coupontermin, frühestens jedoch am 15. Februar 1941 auf den 15. Mai 1941 ganz oder teilweise zur Rückzahlung zu künden. Im Falle teilweiser, vorzeitiger Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt. Die Auslosungen finden im Domizil der Gesellschaft, unter Mitwirkung einer öffentlichen Urkundsperson statt.
4. Die Gesellschaft verpflichtet sich, für allfällige spätere Anleihen keine besonderen Sicherheiten zu gewähren, ohne das gegenwärtige Anleihen im gleichen Range daran teilnehmen zu lassen.
   Die Preussische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin, übernimmt die Garantie für Kapital und Zinsen des Anleihens und verpflichtet sich, alle Obligationentitel mit dieser Garantieerklärung zu versehen.
5. Die fälligen Coupons und die rückzahlbaren Obligationen sind spesenfrei, erstere unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, zahlbar, bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen folgender Banken:

   Basler Handelsbank
   Schweizerischer Bankverein
   Union Financière de Genève
   Aktiengesellschaft Leu & Co.
   Schweizerische Kreditanstalt
   Eidgenössische Bank A.-G.
   Schweizerische Bankgesellschaft
   Schweizerische Volksbank
   Genfer Diskontbank.

6. Für die Verjährung der Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.
7. Alle das Anleihen betreffenden Anzeigen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in je einer Zeitung von Basel, Genf und Zürich.
8. Die Kotierung des Anleihens während der ganzen Dauer desselben an den Börsen von Basel, Genf und Zürich wird nachgesucht werden.

Die **Continentale Elektrizitäts-Union A.-G.,** mit Sitz in **Basel,** wurde am 21. Oktober 1930 unter Mitwirkung folgender Banken und Gesellschaften gegründet:

Preussische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft,	Berlin
Nordwestdeutsche Kraftwerke Aktiengesellschaft,	Hamburg
Basler Handelsbank,	Basel
Schweizerischer Bankverein,	Basel
Union Financière de Genève,	Genf
Aktiengesellschaft Leu & Co.,	Zürich
J. Henry Schröder & Co.,	London
J. Henry Schroder Banking Corporation,	New York
Harris, Forbes & Co.,	New York
Continentale Finanz Corporation Aktiengesellschaft,	Berlin.

Die Gesellschaft ist am 5. November 1930 in das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragen worden.

Die **Dauer** der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Der **Zweck** der Gesellschaft ist die dauernde Beteiligung an Unternehmungen zur Erzeugung, Verteilung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz und im Ausland, die Finanzierung solcher Unternehmungen in jeder Form, sowie die Uebernahme und Durchführung von Finanzgeschäften, die sich auf solche Unternehmungen beziehen. Die Gesellschaft kann allgemein alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Operationen vornehmen, die mit dem Gesellschaftszweck irgendwie in Zusammenhang stehen. Sie ist berechtigt, Interessengemeinschaftsverträge abzuschliessen.

Derzeit ist die Gesellschaft durch Aktienbesitz beteiligt an der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk Aktien-Gesellschaft, Essen, der Thüringer Gasgesellschaft, Leipzig, und der Ueberlandwerke und Strassenbahnen Hannover Aktiengesellschaft, Hannover.

Das **Aktienkapital** ist auf Fr. 50,000,000 festgesetzt. Davon sind zurzeit Fr. 20,000,000 ausgegeben, die voll einbezahlt sind.

Die ordentliche **Generalversammlung** findet alljährlich einmal, innerhalb der ersten sechs Monate nach Schluss des Geschäftsjahres statt.

Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Niemand kann aber mehr als ein Fünftel der vertretenen Stimmen auf sich vereinen, solange das Gesetz dies vorschreibt.

Der **Verwaltungsrat** besteht aus mindestens 7 Mitgliedern. Er wird jeweilen für drei Jahre gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind nach Ablauf ihrer Amtsdauer wieder wählbar. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an die Herren:

Dr. **Alfred Wieland,** Präsident des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, Basel, Präsident.
Generaldirektor Dr. **Robert Frank,** Mitglied des Vorstandes der Preussischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin, Vizepräsident.
Henry Maxwell Andrews, vom Bankhaus J. Henry Schröder & Co., London, Vizepräsident.
Dr. **Max Brugger,** Mitglied der Central-Direktion der Basler Handelsbank, Basel, Delegierter.
Dr. **Hans Beiart,** Zürich.
Charles J. Brupbacher, Bankier, Zürich.
Frederic R. Dolbeare, von der J. Henry Schroder Banking Corporation, New York.
Dr. **Bernhard Endrucks,** Generaldirektor der Continentalen Finanz Corporation Aktiengesellschaft, Berlin.
Victor Gautier, Direktor der Union Financière de Genève, Genf.
Dr. **Knud Nielsen,** Direktor der Nordwestdeutschen Kraftwerke Aktiengesellschaft, Hamburg.
Kommerzienrat Dr. **Hermann Röchling,** Industrieller, Völklingen (Saargebiet).
Ministerialrat **Wilhelm Roemer,** Mitglied des Vorstandes der Preussischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin.
Carl Schumacher, Generaldirektor des Schweizerischen Bankvereins, Basel.
Nationalrat **Hermann Schüpbach,** Fürsprecher, Thun.
Dr. **Rudolf Speich,** Direktor des Schweizerischen Bankvereins, Basel.

Der Verwaltungsrat hat im Sinne von § 29 der Statuten für die Geschäftsleitung einen **Finanzausschuss** bestellt, dem gegenwärtig angehören die Herren: **Henry M. Andrews,** Dr. **M. Brugger,** Dr. **B. Endrucks,** Generaldirektor Dr. **R. Frank,** Ministerialrat **W. Roemer** und Generaldirektor **C. Schumacher.**

Die **Jahresrechnung** wird alljährlich auf den 31. Dezember abgeschlossen.

Die **Bekanntmachungen** der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen, soweit sie nicht gemäss Statuten durch eingeschriebenen Brief vorgenommen werden, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Die **Bilanz** und die **Gewinn- und Verlustrechnung** für das am 31. Dezember 1930 abgelaufene erste Geschäftsjahr (umfassend die Zeit vom 21. Oktober bis 31. Dezember 1930) lauten wie folgt:

Bilanz per 31. Dezember 1930

AKTIVA	Fr.	PASSIVA	Fr.
Konto Wertschriften und Beteiligungen	10,523,058.90	Aktien-Konto	10,000,000.- *
Konto Debitoren	25,381,979.30	Konto Kreditoren	25,707,800.—
		Gewinn- u. Verlust-Konto: Reingewinn 1930	197,238.20
	35,905,038.20		35,905,038.20

*) Das Aktienkapital wurde im März 1931 von Fr. 10,000,000.— auf Fr. 20,000,000.— erhöht. Die neuen Aktien sind bar einbezahlt worden.

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1930

SOLL	Fr.	HABEN	Fr.
Geschäftsunkosten	52,516.51	Geschäftsergebnis pro 1930	249,754.71
Gewinnsaldo	197,238.20		
	249,754.71		249,754.71

Der Reingewinn von Fr. 197,238.20 ist wie folgt verwendet worden:

1.	Zuweisung von 5 % an den ordentlichen Reservefonds	Fr. 9,861.90
2.	Ausrichtung einer Dividende von 7% auf das Fr. 10,000,000.— betragende Aktienkapital, pro rata temporis	» 130,000.—
3.	Verwaltungsrats-Tantième	» 5,737.60
4.	Extrazuweisung an den ordentlichen Reservefonds	» 40,138.10
5.	Vortrag auf neue Rechnung	» 11,500.60
	zusammen wie oben	Fr. 197,238.20

Basel, den 27. April 1931. **Continentale Elektrizitäts-Union A.-G.**

Das unterzeichnete Bankenkonsortium hat das vorbeschriebene

6% Anleihen von Fr. 25,000,000 von 1931 der

Continentalen Elektrizitäts-Union A.-G., Basel

mit Garantie der Preussischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Berlin,

für Kapital und Zinsen fest übernommen und legt es

vom 5. bis 9. Mai 1931 mittags

zu folgenden Bedingungen zur **öffentlichen Zeichnung** auf:

1. Der Zeichnungspreis beträgt **99 %**
   zuzüglich 0,60 % für die Hälfte des eidgen. Effektenstempels.
2. Die Zeichnungen sind innert der vorstehend genannten Frist, d. h. bis spätestens am 9. Mai 1931, mittags, bei einer der unten angegebenen Zeichnungsstellen einzureichen.
3. Die Zuteilung erfolgt so bald als möglich nach Ablauf der Zeichnungsfrist. Im Falle einer Ueberzeichnung des aufgelegten Betrages bleibt die Reduktion der angemeldeten Beträge dem Ermessen der Zeichnungsstellen vorbehalten.
4. Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat vom 15. Mai bis spätestens 30. Juni 1931 zu erfolgen, zuzüglich 6 % Stückzinsen vom 15. Mai bis zum Tage der Zahlung. Gegen ihre Einzahlung erhalten die Zeichner auf Wunsch Lieferscheine, die später bei der Ausgabestelle gegen die definitiven Anleihenstitel spesenfrei umgetauscht werden können. 1390

Basel, Genf, Zürich und **Bern,** den 28. April 1931.

Basler Handelsbank — **Schweizerischer Bankverein**
Union Financière de Genève — **Aktiengesellschaft Leu & Co.**
Schweizerische Kreditanstalt — **Eidgenössische Bank A.-G.**
Schweizerische Bankgesellschaft — **Schweizerische Volksbank**
Genfer Diskontbank

Ausführliche Prospekte stehen bei den vorgenannten Banken zur Verfügung der Interessenten. 1390

2 sehr praktische u. in Ausführung sehr gediegene vornehme

Monatsblätter für die Frau

mit

Schweizer-Inseratmantel

Best geeignet als Insertions-Organe für Industrien, welche speziell die Frauenwelt erreichen müssen. (20369 Z) 1085

Verlangen Sie Inserat-Tarif und unsern Vertreter-Besuch.

Weltmode A. G. Zürich

Seidengasse 17 Seidengasse 17

Sind Sie abgearbeitet

blass, nervös? Waren Sie krank? Sind Sie erholungsbedürftig? **Wollen Sie jung bleiben?** Wird Ihr Kind versetzt? Ist es schwächlich oder blutarm?

Bestrahlen Sie mit der

Quarzlampe.

Verlangen Sie kostenlose Aufklärungsschriften von

APPARATE C. HEFERMEHL BERN
4 Dalmazirain 4

1031

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

✣ Patent 139827 ✣

NEU!

Selbstklebend

Anfeuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen

71 (528 U)

Allgemeine Treuhand A.-G.

(1353 Q) 680

Basel Aeschengraben 7 u. 9 Tel. Safr. 27.62

Zürich Bahnhofstrasse 20 Tel. 527.68

Revisionen — Steuerfragen

Verwaltungen Gründungen Gutachten

Leihkasse Neumünster-Zürich

Wir **kündigen** unsere kündbaren und kündbar werdenden

5% Obligationen

auf den ersten offenen Termin zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf. Bis auf weiteres offerieren wir den Inhabern dieser Titel die (9312 Z) 1375

Konversion in unsere 4% Obligationen

mit einer Laufzeit von 2½ bis 4½ Jahren unter Verrechnung des alten Zinsfusses bis zum Verfalltage.

Bei **Bareinzahlung** vergüten wir bis auf weiteres **4 %** mit einer Laufzeit von 4½ Jahren.

Zürich, den 1. Mai 1931. **Die Verwaltung.**

République et Canton de Genève

Département des Finances et Contributions

Emprunt 4½% Etat de Genève 1930

Les porteurs d'obligations 4½ % Etat de Genève 1930 sont informés que les 404 obligations suivantes sont sorties au tirage du 27 avril 1931 (1er tirage):

151	à	200	11051	à	11100
501	à	550	16201	à	16250
1201	à	1250	17487		
1651	à	1700	17615		
4301	à	4350	17709		
10851	à	10900	17926		

Ces obligations sont remboursables au pair en fr. 1000.— contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus à partir du 1er juin 1931, à la Caisse de l'Etat du Canton de Genève, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet. (6104 X) 1385 i

Genève, le 27 avril 1931.

Le Conseiller d'Etat chargé du Département des Finances et Contributions:
Alexandre Moriaud.

Chemin de fer électrique Gland-Begnins

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi 16 mai 1931, à 16.30 heures, Hôtel de l'Ecu Vaudois, à Begnins.

Ordre du jour statutaire.

(15524 L) 1374 **Le conseil d'administration.**

Société de l'Industrie des Hôtels

Le dividende de fr. 12.50 afférent à l'exercice 1930 est payable sous déduction de l'impôt fédéral de 3 %, à la Caisse de MM. Hentsch, Forget & Cie., 66, Rue du Stand, à Genève, à partir du 4 mai 1931, contre remise du coupon nº 32. (6105 X) 1386 i

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 4% de fr. 500 Série Z

16me tirage du 30 mars 1931

Les 286 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 5,000,000 du 31 décembre 1910, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 30 juin 1931:

Nos											
	14	16	121	123	271	276	363	374	398	497	551
572	601	610	688	712	724	727	770	859	909	937	945
988	1062	1072	1101	1144	1266	1287	1290	1302	1335	1340	1367
1407	1427	1440	1533	1535	1554	1567	1586	1652	1945	1999	2012
2054	2073	2075	2086	2113	2157	2159	2180	2199	2234	2263	2264
2265	2295	2328	2332	2430	2437	2488	2582	2588	2593	2596	2631
2642	2656	2719	2720	2742	2744	2763	2792	2865	2911	3070	3152
3173	3179	3244	3339	3366	3420	3454	3511	3514	3522	3528	3537
3579	3583	3593	3600	3643	3652	3756	3851	3890	3933	3938	3945
4050	4065	4226	4227	4248	4257	4265	4299	4306	4397	4468	4520
4540	4554	4606	4619	4646	4690	4734	4754	4775	4860	4875	4896
4915	4921	4983	4984	4997	5010	5033	5048	5192	5197	5242	5265
5270	5277	5286	5297	5346	5358	5376	5440	5461	5479	5489	5507
5512	5533	5689	5725	5735	5736	5783	5875	5910	5930	5974	6030
6088	6101	6126	6134	6137	6272	6296	6300	6305	6367	6385	6390
6426	6429	6438	6456	6507	6625	6690	6840	6871	6872	6914	6916
7037	7041	7067	7093	7119	7120	7211	7303	7401	7421	7424	7427
7429	7434	7467	7469	7484	7523	7550	7551	7552	7554	7705	7792
7794	7893	7900	7912	7913	7915	7924	7952	7968	8010	8019	8092
8128	8137	8141	8239	8307	8342	8349	8374	8514	8602	8651	8763
8801	8802	8827	8832	8845	8847	8859	8872	8880	8899	8958	8965
8975	9024	9047	9064	9223	9224	9243	9256	9315	9334	9354	9356
9388	9400	9421	9434	9444	9448	9458	9464	9478	9518	9519	9531
9536	9677	9685	9691	9729	9792	9819	9886	9913	9918	9968	

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque dans le canton, à toutes les Banques Cantonales Suisses, ainsi qu'à la Société de Banque Suisse à Genève. 1358

L'intérêt cessera de courir à partir du 30 juin 1931.

Les obligations nos 2044, 3896, 5751, remboursables depuis le 30 juin 1930, n'ont pas encore été présentées au remboursement à ce jour.

Neuchâtel, le 30 mars 1931.

La Direction.

GERADE BEI FALLENDEM ZINSFUSS BEDEUTET EINE LEBENSVERSICHERUNG DIE VORTEILHAFTESTE KAPITALANLAGE

NEUENBURGER
Alle Versicherungen

LEBEN - RENTEN
AUSSTEUER - UNFALL
FEUER - DIEBSTAHL
TRANSPORT - etc.

Direktion: Quai Osterwald, Neuenburg — Vertreter in allen grösseren Ortschaften 1074

Brauchen Sie Bewegung,

sei es wegen sitzender Arbeitsweise oder um Fettbildung zu verhüten, dann brauchen Sie auch nicht-stopfende Nährmittel! Nehmen Sie täglich als Frühstücksgetränk Caotonic. Der Inhalt einer Tablette wird in Milch zerdrückt und Sie haben ein aromatisches, nahrhaftes Kraftgetränk, das den Stoffwechsel fördert und Ihr Wohlbefinden erhöht.

10 cts. die Portions-Tablette

Das neue *Tobler*-Produkt **CaoTonic** Tobler

YSI AUFZÜGE EXPRESS

mit leichtem 2195 geräuschlosem Gang
Prima Referenzen
Gebr. Gysi & Cie.
Eisenkonstruktionen
Baar - Zug

Hotels
inserieren zweckmässig im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Foire internationale Paris

9 mai **1931** 25 mai

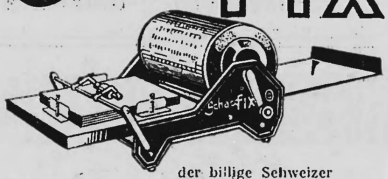
400,000 m carrés — 7,900 exposants

Concours international de publicité
Concours d'inventions d'Objets de Publicité et d'Automates
Grande journée des vins de France, avec réception et banquet le 20 mai

Avantages aux acheteurs:
50 % réduction sur les chemins de fer français
20 % sur les lignes aériennes de l'Air Union
10 % sur C. I. D. N. A. et Farman
sur présentation d'une carte de légitimation de commerçants, industriels, exposants, directeurs etc.

Pour tous renseignements s'adresser à l'Agence de la Foire de Paris, Consulat de France, (8500 Z) 1, Werdmühleplatz, **Zürich.** 925

SchaccoFIX



der billige Schweizer Rotationsvervielfältiger mit **automatischer Papierzuführung** druckt Hand-, Maschinenschrift, Zeichnungen, ein- oder mehrfarbig. Viele hunderte im Gebrauch. 818 Alleinfabrikanten:
E. Schaetzler & Cie. A.-G., Basel

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS BRAND
Carbonpapers *27-1

Generalvertretung für die Schweiz
Würgler, Mann & Cie.
Zürich-Albisrieden 994

PAUL CAPIT
Internationale Transporte - Zollagentur
Sitz und Lagerräume **ST. LUDWIG** bei Basel **(Elsass)**
wohin alle Anfragen zu richten sind.

FILIALEN IN:
Basel 13 (Schweiz) - **Lauterburg** (Unter-Elsass) - **Woert** und **Berg** (Pfalz) - **Ecouviez** (Meuse) Telef. Nr. 2 - **Lamorteau, Athus** (Belgien) - **Longwyl** (Meurthe-et-Moselle) - **Neuenburg** (Baden) - **Palmrain, Kehl, Wintersdorf** (Baden) - **Strassburg** (Elsass) Nr. 4, Alter Weinmarkt, Tel. Nr. 6429 - **Aachen** (Roermonderstrasse 76) - **Chateaurenard** (Provence) **Apach** (Moselle) ,1390

AGENTUREN:
Buchs, St. Gallen (Schweiz) - **Delle - Givet** (Ardennes) **Diedenhofen** (Mosel) - **Jeumont, Blanc-Misseron** (Nord) - **Mülhausen, Colmar** (Elsass) - **Breisach**

TENNISPLÄTZE
NEUANLAGEN und UMBAUTEN
nach einzigartigem patentierten Spezialverfahren
Erstklassige Referenzen im In- und Ausland.
Unverbindliche Offerten und Vertreter-Besuch.
Telephon Safran 20.31
Bruno Weber & Sohn, Basel

Sacs neufs
On demande offres pour la
fourniture de 10,000 sacs marqués
pouvant contenir 100 kg de froment pour semence. Offres avec échantillons à l'**Association suisse des sélectionneurs, Montagibert 6, Lausanne.** 1392

Caisse d'Epargne du District de Courtelary

Par les présentes, nous dénonçons tous nos bons de caisse et livrets à terme arrivant à échéance durant la période du 15 novembre au 31 décembre 1931 inclusivement.

La conversion éventuelle de ces titres aura lieu au taux qui sera en vigueur au moment des échéances respectives.

Les titres non convertis cesseront de porter intérêt dès l'échéance.

Courtelary, le 30 avril 1931.

Le Gérant:
(3547 J) 1384 **Th. Jeanguenin,** not.

Nach Bulgarien!
Kaufmann aus Bern, Bulgare, reist demnächst nach **Sofia** u. übernimmt Aufträge betr. **Export** und **Import,** auch **Privataufträge.** Diskretion. Offerten: **Postfach Transit 863 Bern.** 1389

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT société anonyme à Berne